

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Bau- und Werkausschuss	08.11.2023	öffentlich - Vorberatung
Stadtrat	15.11.2023	öffentlich - Beschluss

Ergänzende Projektgenehmigung - Neubau Feuerwehrgerätehaus, Nordring 15, Sack

Aktenzeichen / Geschäftszeichen GWF/NG/bs	
Anlagen: ./.	

Beschlussvorschlag:

Die Gesamtkosten für den Neubau des Feuerwehrgerätehaus Sack erhöhen sich von bisher genehmigten Kosten i.H.v. 2.175.000,00 EURO auf gerundet ca. 2.500.000,00 EURO.

Der BWA begutachtet und empfiehlt/ der Stadtrat erteilt hiermit die Ergänzende Projektgenehmigung.

Die Gebäudewirtschaft wird beauftragt, die Arbeiten weiterzuführen. Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.

Sachverhalt:

Im Augenblick werden noch die letzten Arbeiten und Mängelbeseitigungen sowie Abnahmen und Schlussrechnungsprüfungen durchgeführt. Im Zuge dessen, werden Mehrkosten angemeldet, die in den meisten Fällen gerechtfertigt sind. Das Feuerwehrgerätehaus wurde daher bereits zur Nutzung an die FF Sack-Braunsbach übergeben.

Aufgrund von weiteren starken allgemeinen konjunkturell bedingten Baukostensteigerungen zwischen Kostenberechnung und den restlichen Vergaben sowie höheren Baunebenkosten, auch bei stadtinternen Verrechnungen, erhöhen sich die Gesamtkosten der Baumaßnahme seit der Aufstellung der Ergänzenden Projektgenehmigung mit Beschluss vom 28.09.2022 weiter.

Die Abrechnungsprognose ergibt in der Übersicht folgende Werte:

EPG vom 28.09.22

Kosten aktuell

KGR 200:	(genehmigte Kosten: 33.700,-) 36.000,- € (Herrichten und Ausgleichsabgaben) Steigerung ca. 6,4%
KGR 300:	(genehmigte Kosten: 1.042.200,-) 1.080.000,- € (Bau) Steigerung ca. 3,7%
KGR 400:	(genehmigte Kosten: 490.000,-) 550.000,- € (Haustechnik) Steigerung ca. 12,2%
KGR 500:	(genehmigte Kosten: 250.000,-) 280.000,- € (Außenanlagen) Steigerung ca. 12,0%
KGR 600:	(genehmigte Kosten: 25.000,-) 34.000,- € (Ausstattung) Steigerung ca. 36,0%
KGR 700:	(genehmigte Kosten: 332.000,-) 500.000,- € (Baunebenkosten) Steigerung ca. 50,6%

Summe (genehmigte Kosten: 2.175.000,-) **2.480.000,- €**
Steigerung ca. 14,0%
(KGR 200 – 700, gerundet, brutto)

Die Inbetriebnahme fand Ende September 2023 statt.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 2.480.000,- €	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja 2.976,- €
Veranschlagung im Haushalt			
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Hst. 1300.9402.0000	Budget-Nr. im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag: Für die Mehrkosten i.H.v. 305.000 € wird für die Deckung die HHSt:4640.9402.0000, KiTa Otto-Seeling-Promenade 45 vorgeschlagen. Im Zuge der Erkenntnisse des Schulerweiterungsprogramms wird die Herrichtung des Gebäudes neu geplant.			

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> -- Stark negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> - Negative Klimawirkung	<input checked="" type="checkbox"/> 0 Keine oder geringe Klimawirkung	<input type="checkbox"/> + Positive Klimawirkung	<input type="checkbox"/> ++ Stark positive Klimawirkung
Begründung: Die Ergänzende Projektgenehmigung hat keine über die ursprüngliche Projektgenehmigung hinausgehende zusätzliche Klimawirkung.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):				

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Gebäudewirtschaft Fürth von	20.10.2023
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	23.10.2023

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Gebäudewirtschaft Fürth**

Fürth, 20.10.2023

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw. des Referenten

Gebäudewirtschaft Fürth

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Bau- und Werkausschuss am 08.11.2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Die Gesamtkosten für den Neubau des Feuerwehrgerätehaus Sack erhöhen sich von bisher genehmigten Kosten i.H.v. 2.175.000,00 EURO auf gerundet ca. 2.500.000,00 EURO.

Der BWA begutachtet und empfiehlt/ der Stadtrat erteilt hiermit die Ergänzende Projektgenehmigung.

Die Gebäudewirtschaft wird beauftragt, die Arbeiten weiterzuführen. Die erforderlichen Mittel sind bereitzustellen und die haushaltsrechtliche Übertragbarkeit sicherzustellen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Ergebnis aus der Sitzung: Stadtrat am 15.11.2023

Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: